

„Qualifizierung

knüpft an das Bedürfnis der Engagierten nach **Selbstentfaltung, Persönlichkeitsentwicklung** und **Mitgestaltung** an ...“

ENQUETE-KOMMISSION
DER BUNDESREGIERUNG 1998 - 2002
„Zukunft der bürgerschaftlichen Engagements“



**Koordinierungsstelle
Bürgerschaftliches Engagement**
Kirchhofstraße 5
44623 Herne

Bürger-Selbsthilfe-Zentrum (BüZ)
Rathausstraße 6
44649 Herne

stadt herne



Herner Akademie
für Selbsthilfe und Bürgerengagement



stadt herne

Die **Herner Akademie für Selbsthilfe und Bürgerengagement** ist eine gemeinsame Initiative des **Bürger-Selbsthilfe-Zentrums (BüZ)** und der **Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Herne**.

Bürgerschaftliches Engagement - egal ob im Verein, in der Selbsthilfegruppe oder in Familie und Nachbarschaft - benötigt besondere Fertigkeiten, Informationen und spezielles Wissen. Diese Qualifikationen will die Akademie vom Frühjahr 2008 an in regelmäßigen **Informationsveranstaltungen**, **Fortbildungskursen** und **Gesprächskreisen** vermitteln.

Das Weiterbildungsangebot der Akademie richtet sich an alle interessierten Herner Bürgerinnen und Bürger. Besonders eingeladen sind jedoch Menschen, die sich bereits bürgerschaftlich engagieren oder zukünftig engagieren wollen. Darüber hinaus sind auch hauptberuflich Mitarbeiter sozialer und gesundheitlicher Einrichtungen und Dienste willkommen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Um Anmeldung per Telefon oder Email wird gebeten.

Telefon



02323 - 16 - 36 36

o d e r

02323 - 16 - 33 90

eMail



info@buez-herne.de

o d e r

ehrenamt@herne.de

Donnerstag 16 | Oktober`08

16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bürger-Selbsthilfe-Zentrum (BüZ)

Rathausstr. 6 | 44649 Herne

„Wir wollen in die Zeitung“

Öffentlichkeitsarbeit für
Selbsthilfegruppen und Vereine

Referentin **Ute Eickenbusch, WAZ Herne**

Klappern gehört zum Handwerk. Dabei den richtigen Ton zu finden oder auch nur überhaupt gehört zu werden, ist aber alles andere als einfach. Um so wichtiger ist es, die Regeln zu kennen, damit sich Gruppen in der Presse und in der Öffentlichkeit richtig darstellen können.

Das Seminar soll dazu verhelfen, Gruppen in ihrer eigenen Öffentlichkeitsarbeit zu stärken.

In einer Vorstellungsrunde sollen zunächst Erwartungen und Wünsche geäußert werden.

- Was haben wir mitzuteilen?
- Wir möchten unsere Gruppe bekannt machen!
- Wir feiern ein Fest.
- Wir ehren Jubilare.
- Wir haben ein Problem.
- Wir bieten eine Telefonaktion an.
- Wir berichten über eine Veranstaltung etc.

An Beispielen aus dem „echten Leben“ soll deutlich werden, wie eine Pressemitteilung verfasst wird und wie ein Anliegen ansprechend gestaltet werden kann.



Dienstag 28 | Oktober`08

16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bürger-Selbsthilfe-Zentrum (BüZ)

Rathausstr. 6 | 44649 Herne

Krisen und Konflikte

Stolperstein oder Chance für die Gruppenarbeit

Referentin **Claudia Daubenbüchel,**

Dipl. Sozialarbeiterin, Supervisorin (DGSv)

Das Seminar möchte Antwort geben auf die Fragen:

- Was sind typische Krisensituationen in der Gruppe?
- Woran erkenne ich diese?
- Wie gehe ich/gehen wir damit um?

In jeder Gruppe, also auch in Selbsthilfegruppen, tauchen Unstimmigkeiten auf (häufiges Fehlen, langatmiges Reden, Dominieren, Belehren, etc.). Je rascher in einer Gruppe offen geredet werden kann, desto rascher kann ein Konflikt beigelegt werden. Schweigen oder hintenherum darüber verhandeln ist kontraproduktiv und belastet die Gruppe.

Die Gruppe ist ein Übungsfeld. In einer Gruppe kann man lernen, mit Konflikten umzugehen.

An Hand von Beispielen aus der Praxis sollen „klassische“ Krisensituationen dargestellt und deren Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Das Seminar möchte Mut machen, Konflikte anzusprechen.

